

Liebe Schülerinnen und Schüler,

wir freuen uns, dass nach anfänglichen Problemen mit logineo die Arbeit zu Hause gut angelaufen ist. Homeschooling ist für euch ja nichts Neues, bis vor zwei Wochen nannte man das noch „Hausaufgaben“.

Natürlich haben sich die Voraussetzungen jetzt geändert:

Ihr wisst, dass der Zeitaufwand an einem Tag die drei Stunden nicht überschreiten sollte (30 Minuten Arbeitszeit für je 45 Minuten Unterrichtszeit).

Wenn dauerhaft mehr Arbeitszeit zur Bewältigung der Aufgaben erforderlich ist, solltet ihr euch an euren Klassenlehrer oder Fachlehrer wenden. Die meisten Lehrer geben nur einen lockeren Zeitrahmen für die Abgabe der Aufgaben vor, wenn ihr das nicht schaffen könnt, gebt den Lehrern eine Rückmeldung. Auch bei Fragen zu den Aufgaben sind nicht zuerst eure Eltern zuständig: schreibt eure Fachlehrer an.

Alle Aufgaben, die ihr zurückschickt, werden gelesen, aber ihr bekommt dafür keine Noten! Wenn der Unterricht wieder anläuft, gehen wir allerdings davon aus, dass ihr die Aufgaben gemacht habt und wir uns mit einer Wiederholung begnügen können, bevor es mit neuem Stoff weitergeht.

Auch für technische Probleme haben wir viel Verständnis. Wenn ihr gar nicht klar kommt, informiert bitte euren Fachlehrer, dann können wir uns um individuelle Lösungen bemühen.

Wir können diese turbulenten Zeiten nur bewältigen, wenn wir zusammenarbeiten. Da wir leider kaum miteinander reden können, müssen wir eben andere Wege finden!



Wir wünschen euch, dass ihr trotz der ungewohnten Situation und den Sorgen, die euch im Moment beschäftigen, das schöne Wetter genießen könnt! Nutzt neben den schulischen Aufgaben auch ein bisschen die freie Zeit (ihr wisst ja: maximal zu zweit...)!

Elvira Persian, Martin Burghoff, Beate Draber, Irina Kaufmann, Ulrike Gerber, Andree Sohmen